

Pressemitteilung

Sportabzeichen-Wettbewerb der Sparkassen-Finanzgruppe

Sportabzeichen-Wettbewerb 2023 der Sparkassen-Finanzgruppe: TSG Kraftwerk Boxberg Weißwasser e. V., Europamarathon Görlitz - Zgorzelec e. V., SV Sportlust Neugersdorf e. V. und Comenius-Schule Mücka unter den bundesweiten Preisträgern

Zittau, 21. Juni 2024

Durch ihre Partnerschaft mit dem Deutschen Olympischen Sportbund ist die Sparkassen-Finanzgruppe seit 2008 nicht nur Top Partnerin des Teams Deutschland und fördert damit den Leistungssport, sondern sie unterstützt als Nationale Förderin des Deutschen Sportabzeichens auch den Breitensport. Seit Beginn dieser Partnerschaft gibt es jedes Jahr den Sportabzeichen-Wettbewerb, der nicht nur sportliche Leistungen auszeichnet, sondern auch herausragendes Engagement ehrt. Sportlich aktive Schulen, Vereine und Institutionen konnten am Wettbewerb teilnehmen und sich somit die Chance auf sportbezogene Preisgelder in Höhe von bis zu 100.000 Euro Gesamtwert sichern. Der TSG Kraftwerk Boxberg Weißwasser e. V., Europamarathon Görlitz - Zgorzelec e. V., SV Sportlust Neugersdorf e. V. und die Comenius-Schule Mücka gewannen hierbei jeweils einen der begehrten Geldpreise.

„Beim Sportabzeichen-Wettbewerb wurden die bundesweit überzeugendsten Projekte in sechs Themenschwerpunkten ausgezeichnet“, erklärt Grit Fugmann, Vorstandsmitglied der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.

Die Auszeichnungen erfolgten in den Themenschwerpunkten

- Inklusion
- Innovation
- Integration
- Kooperationen
- Sportliche Leistung
- Sonstiges

Mit ganz besonderem Engagement für das Deutsche Sportabzeichen präsentierten sich der TSG Kraftwerk Boxberg Weißwasser e. V., Europamarathon Görlitz - Zgorzelec e. V., SV Sportlust Neugersdorf e. V. und die Comenius-Schule Mücka. Ihre Aktionen überzeugten die Jury. Alle Preisträger können sich nun über einen der begehrten zweckgebundenen Geldpreise freuen.

Der TSG Kraftwerk Boxberg Weißwasser e. V. sicherte sich stolze 2.000 Euro, der Europamarathon Görlitz - Zgorzelec e. V. 1.500 Euro, der SV Sportlust Neugersdorf e. V. 1.000 Euro und die Comenius-Schule Mücka 1.500 Euro.

Um den Sport und die Leistung der engagierten Schulen, Vereine und Institutionen zu unterstützen, dienen die bundesweit ausgelobten Geldpreise in Höhe von bis zu 100.000 Euro Gesamtwert der Anschaffung neuer Geräte und Sportutensilien oder der Durchführung von Sportveranstaltungen.

„Sport macht glücklich, selbstbewusster und verbindet. Anders als beim Leistungssport geht es beim Breitensport vor allem um den Spaß an der Bewegung und um die Förderung von Fitness und Gesundheit“, fasst Grit Fugmann das sportliche Engagement der Vereine und Schulen zusammen. „Die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien fördert seit Jahrzehnten den Breitensport hier in der Region.“

Ein neuer Wettbewerbsmodus bietet neue Chancen

Auch in diesem Jahr sucht die Sparkassen-Finanzgruppe gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund auf sparkasse.de/sportabzeichen bundesweit besondere Projekte oder herausragende ehrenamtliche Tätigkeiten rund um das Deutsche Sportabzeichen. Eine Jury wählt aus allen Bewerbungen die besten zehn Initiativen aus, die eine Fördersumme von jeweils 2.500 Euro erhalten. Aber auch sportliche Leistung wird 2024 belohnt. Für das im Wettbewerbszeitraum abgelegte Deutsche Sportabzeichen gibt es als Anerkennung ein kostenloses Finisher-Shirt. Dieses kann unter sparkasse.de/sportabzeichen mit Hochladen der Urkunde bestellt werden. Da die Stückzahl limitiert ist, lohnt es sich, schnell zu sein – wie immer beim Sportabzeichen. Der Wettbewerb in diesem Jahr endet am 31. Dezember 2024.

Für weitere Informationen oder bei Fragen:

Bettina Richter-Kästner
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Pressesprecherin
Frauenstraße 21, 02763 Zittau
Telefon 03583 603 - 5421
presse@spk-on.de